

Seminare aktuell

In einigen Seminaren gibt es noch freie Plätze:

Professionell entscheiden

23.-25. März in Bad Fallingbostal

Das effektive Gestalten von Entscheidungsprozessen ist ein Weg, um gesellschaftspolitischem Engagement zu mehr Wirksamkeit und Erfolg zu verhelfen. Sie lernen Ursachen und Dynamiken für Fehlentscheidungen kennen und erfahren, wie Sie Entscheidungen professionell vorbereiten, treffen und überprüfen können.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailea.php?sid=43

Visuelle Kommunikation

15.-17. Mai in Würzburg

Was ist bei der Gestaltung unterschiedlicher visueller Kommunikationsformen (z.B. Briefbogen, Flyer, Plakat, Webseite) zu beachten? Sie erwerben im Seminar Grundkenntnisse von Grafik und Layout und lernen Maßstäbe für die Gestaltung kennen.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailea.php?sid=14

Grundlagen der Öffentlichkeits- und Medienarbeit

22.-26. Juni in Bonn

Wenn gesellschaftspolitische Organisationen sich profilieren und für ihre Ziele wirksam werben wollen, hilft ein stimmiges Kommunikationskonzept. Sie lernen die Grundlagen und Instrumente der Öffentlichkeits- und Medienarbeit kennen und erfahren, wie Sie auch mit begrenzten Budgets eine erfolgreiche PR verwirklichen können.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailea.php?sid=35

Aktionen und Kampagnen

20.-22. November in Würzburg

Aktionen als wichtigster Bestandteil von Kampagnen haben sich als unverzichtbare Form der

politischen Kommunikation mit den BürgerInnen etabliert. Im Seminar erfahren Sie, an welche Faktoren Sie bei der konzeptionellen Planung von Aktionen und Kampagnen denken müssen. Sie entwickeln vorhandene Pläne für Aktionen weiter oder entwerfen in Umrissen eine Aktion für Ihre Organisation.

www.seminare.fes-mup.de/seminardetailea.php?sid=44

Thema aktuell: Web 2.0

Web 2.0 oder ‚soziales Internet‘ bezeichnet Formate im World Wide Web, die sich durch Interaktivität und erweiterte Vernetzungs- und Kollaborationsmöglichkeiten auszeichnen. Mit Hilfe von **Weblogs** oder **Wikis** erstellen, bearbeiten und verbreiten NutzerInnen Inhalte dezentral und selbstbestimmt. Welche Chancen und Herausforderungen aber sind mit den neuen Formaten in Bezug auf die **Stärkung bürgerschaftlichen Engagements** oder die **Mobilisierung im Wahlkampf** verbunden?

Zu diesen Fragen finden Sie auf unserer Themenseite ein **aktuelles Interview** mit dem MuP-Trainer **René Martin**. Er erklärt, warum sich Organisationen öffnen müssen, um die Potenziale von Web 2.0 nutzen zu können und warum die Entwicklung gerade in Deutschland recht ‚zäh‘ verläuft.

Außerdem können Sie auf der Themenseite die Arbeitshilfe **„Konstruktive Fehlerkultur“** herunterladen.

Zur Themenseite mit Interview und Arbeitshilfe:

www.fes-mup.de/index/themen/yes/TOKEN/47LNKg_u9GKK-N4Xq4s1aAhyBnk/M/CN4vhQ

Lese-Tipps

Wir haben eine Auswahl verschiedener **Publikationen** zusammengestellt, die einen Einblick in die Nutzung von Web 2.0 in unterschiedlichen

gesellschaftspolitischen Kontexten geben. Über www.fes-mup.de können Sie direkt auf die Beiträge zugreifen:

- Die Studie **„Per SMS ins Weiße Haus – Obama und die Neuen Medien“** des FES-Büros Washington beleuchtet den Einsatz neuer Medien im US-Wahlkampf. Barack Obama ist es gelungen, durch die Verknüpfung verschiedener Online-Tools nicht nur Fundraising zu betreiben, sondern eine grandiose Basisbewegung individueller UnterstützerInnen ins Leben zu rufen.
- Insbesondere Jugendliche integrieren neue Medien selbstverständlich in ihren Alltag und machen intensiv Gebrauch von multimedialen und interaktiven Onlineanwendungen. Der Beitrag **„Chats, Videos und Communities. Wie Jugendliche das Internet nutzen“** aus der Reihe „Medien Digital“ der Stabsabteilung der FES stellt die aktuellen Nutzungstrends vor.
- Trotz der Möglichkeiten individueller Kommunikation im Web 2.0 spielt die Meinungsbildung durch traditionelle Massenmedien nach wie vor – und auch im Internet – eine entscheidende Rolle. So können sie z.B. Vorurteile gegenüber MigrantInnen verstärken oder abbauen helfen. Vor allem in Wahlkampfzeiten kommt es zu einer dramatisierten Darstellung des Ausländerthemas in Politik und Medien, so ein Ergebnis des Beitrags **„Migration, Wahlkämpfe und Medien“** der Abteilung WISO der FES.

In der **Literaturliste** haben wir in den Kategorien **„Politik & Management“** und **„Mediendemokratie“** einige Titel zum Thema Web 2.0 zusammengestellt.

[Literaturliste](#)

Link-Tipps

- Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement beschäftigt sich in einem aktuellen Schwerpunkt mit **„Engagement und Internet“** und hat u.a. Texte zu den Themen **„Online-Kommunikation und bürgerschaftliches Engagement“** oder

„Web 2.0 für Nonprofit-Organisationen“ zusammengestellt.

<http://www.b-b-e.de/1613.html>

- Ein Weblog der **„Initiative Mindestlohn“** bündelt Meinungen und Diskussionen zu diesem Thema.
<http://blog.mindestlohn.de/>
- Verschiedene Weblogs haben sich mit der **„Kehrseite des Web 2.0 Hypes für den Nonprofit-Sektor“** auseinandergesetzt. Die einzelnen Positionen sind hier zusammengefasst:
<http://socialaction20.wordpress.com/2009/01/21/npo-blogparade-nr3-zusammenfassung/>

Veranstaltungen

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir Sie aufmerksam machen:

- Vom **6. bis 7. März** lädt das Julius-Leber-Forum der FES zum Seminar **„Internet-Kampagnen und Graswurzelstrategien für gesellschaftspolitische Organisationen“** nach Hamburg ein. Wie können soziale Netzwerkseiten als Instrumente eingebunden werden und welche Möglichkeiten gibt es in Deutschland für eine cross-mediale Vernetzung von Kampagneninhalten?
- Das Forum NRW der FES bietet vom **13. bis 14. März** das Seminar **„Politik im Web 2.0 – Neue Wege der Öffentlichkeitsarbeit“** in Köln an. Hier erfahren Sie, wie politisches „bloggen“ funktioniert und wie Anliegen und Themen vermittelt werden können.
- Am **2. und 3. Mai** findet in Berlin das **Politcamp 09** statt. Das Politcamp ist als gegenseitiger, überparteilicher und konstruktiver Austausch zwischen Theorie und Praxis konzipiert. InternetexpertInnen, WissenschaftlerInnen, PolitikerInnen und ganz normale InternetnutzerInnen sollen sich dort treffen und diskutieren.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen können Sie unter www.fes-mup.de herunterladen.

Netzwerk

Im MuP-Netzwerk finden Sie vertiefende Artikel zum Thema Web 2.0:

- Die Nutzungsmöglichkeiten der neuen Technologien im **Wahlkampf** beleuchtet **Ute Pannen** am Beispiel der USA und leitet aus den dort gewonnenen Erfahrungen konkrete Tipps für den deutschen Kontext ab.
- Mit **Fundraising in sozialen Netzwerken** beschäftigt sich ein Beitrag von **Freya Funk**. Auch wenn Fundraising über Wikis und Weblogs oder in Social Communities nicht mehr im klassischen Sinne steuerbar ist, eröffnen diese Plattformen gerade für

kleine Organisationen und ‚Nischenangebote‘ vielfältige Möglichkeiten.

- **Weblogs** stellen eine zentrale Kategorie des ‚sozialen Internets‘ dar. Inwieweit bieten Weblogs dabei Ansatzpunkte für politische Beteiligung? Die Beiträge von **Franka Hesse** und **Klaus Schönberger** nähern sich dieser Frage unter der Berücksichtigung von **Gender-Aspekten**.

(Mit dem Besuch des ersten MuP-Seminars erhalten Sie auch das Passwort für das Netzwerk).

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre und viel Freude mit dem aktuellen Angebot.

Katrin Matuschek und das **MuP-Team**